Pressemitteilung der Stadt Horn-Bad Meinberg
046/2026 – 14.07.2026

Ranzenbörse unterstützt Familien zum Schulstart

Nach Detmolder Vorbild gab es in Horn-Bad Meinberg in diesem Jahr erstmals eine „Ranzenbörse“. Dabei wurden gut erhaltene Schulranzen, Federmäppchen und Turnbeutel gesammelt, gereinigt und kostenlos an Kinder aus Familien mit Unterstützungsbedarf weitergegeben.

Über 50 Schulranzen wurden im Haus der Jugend „Alte Post“, in der Tourist-Information und im Rathaus abgegeben. Zusätzlich steuerte die Caritas Materialien bei, die von früheren Schulranzen-Aktionen übriggeblieben waren.

Zur Verfügung standen Schulranzen sowohl für Grundschülerinnen und Grundschüler als auch für Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen. Vor der Ausgabe wurden die gespendeten Ranzen von den Ehrenamtlichen des Familienprojekts „Runder Teppich“ geprüft, gereinigt und aufbereitet.

Neue Schulranzen können häufig mehr als hundert Euro kosten. Für viele Familien stellt dies eine erhebliche finanzielle Belastung dar, insbesondere für Alleinerziehende, kinderreiche Familien oder Haushalte mit geringem Einkommen. Gleichzeitig befinden sich in vielen Haushalten Schulranzen in sehr gutem Zustand, die nicht mehr benötigt werden und durch eine erneute Nutzung einen wertvollen Beitrag leisten können. Mit der Aktion sollen daher Familien unterstützt und finanziell entlastet werden. Gleichzeitig werden Ressourcen geschont, Abfall vermieden und hochwertige Produkte länger genutzt.

Bei der Ausgabe im Ratssaal konnten sich viele Kinder über ihre neuen Ranzen freuen. Doch nicht alle Schulranzen haben bereits ein neues Zuhause gefunden. Während der Sommerferien können weiterhin Ranzen beim Sozialen Dienst der Stadt im Stadthaus abgeholt werden. Dies ist nach telefonischer Anfrage unter 05234 201252 oder während der allgemeinen Sprechzeiten dienstags und mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.30 bis 17.00 Uhr möglich.

Die Stadt Horn-Bad Meinberg bedankt sich herzlich bei allen, die diese Aktion mit Spenden oder ihrem tatkräftigen Einsatz unterstützt und damit zum Erfolg der ersten Ranzenbörse beigetragen haben.

Bildunterschrift:

Martha Nodzynski (v.l., Haus der Jugend „Alte Post“), Caroline Giesler (Stadt Horn-Bad Meinberg), Malte Leising (Stadt Horn-Bad Meinberg), Initiatorin Angelina Hilker, Bürgermeister Michael Ruttner und Angelika Knust (Caritas) freuen sich, dass viele gebrauchte Ranzen ein neues Zuhause finden können.

Pressekontakt: **Sebastian Vogt, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Stadt Horn-Bad Meinberg**
s.vogt@horn-badmeinberg.de
Tel.: 05234/201-256 | Fax: 05234/201-222
https://www.horn-badmeinberg.de/